

>Schatztruhe<



Museumspädagogische Programme

Die >Schatztruhe< der Universität Innsbruck öffnet sie sich nun schon das vierte Jahr, um unsere Arbeiten und „Schätze“ hier an der Universität zu präsentieren. Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene haben in unterschiedlichen Veranstaltungsreihen die Möglichkeit, sich in verschiedenste Themen aus unserem Wissensschatz zu vertiefen.

Die >Schatztruhe< wurde am Institut für Geographie der Universität Innsbruck gegründet und von Bundesminister für Wissenschaft und Forschung Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle (in der Funktion als damaliger Rektor der Universität Innsbruck) und Univ.-Prof. Dr. Hans Stötter (Leiter des Instituts für Geographie) am 19.09.2009 aus der Taufe gehoben. Mit der Leitung wurde die Archäologin Mag. Elisabeth Rastbichler betraut.

Das Archäologische Museum Innsbruck am Institut für Archäologien im Zentrum für Alte Kulturen ist seit zwei Jahren die neue Wirkungsstätte dieser universitären Einrichtung. Verschiedene museumspädagogische Programme ermöglichen, die Kunstschatze des Museums und die Themen des Hauses in kreativer Art und Weise zu präsentieren.

Unsere **Veranstaltungen** finden **an beiden Standorten des Museums** statt:

ATRIUM, Archäologisches Museum Innsbruck im Atriumhaus, Zentrum für Alte Kulturen, 1. Stock, Langer Weg 11, 6020 Ibk

INNRAIN, Archäologisches Museum Innsbruck im Uni Hauptgebäude, 3. Stock, Innrain 52/Christoph Probst Platz, 6020 Ibk

Wir arbeiten fantasievoll und in Kleingruppen. Wir vermitteln Kunst und Freude am Lernen. Wir zeigen dir, dass die Geschichten der Antike spannend sein können und Freude bereiten. Lass dich für die Antike begeistern!

Wir freuen uns auf euch!

Elisabeth, Claudia, Christine, Uschi

KONTAKT: e-mail: schatztruhe@uibk.ac.at
Tel.: +43(0)512 507 37573 (Mo-Mi vormittags)

Unser Programm für das Schuljahr 2012/13 umfasst folgendes Angebot im Überblick (siehe FOLDER):



Kinder, Jugendliche und ihre Lehrpersonen sind jeweils am Dienstag und Mittwoch vormittags ins ATRIUM eingeladen, um mit uns eine Zeitreise in die Vergangenheit anzutreten. Wir versuchen anhand einer „Zeitschnur“ einen Überblick über die einzelnen Epochen der Weltgeschichte zu geben. In einem Workshop mit Stationenbetrieb vertiefen wir uns dann in das jeweilige Thema. Heuer konzentrieren wir uns z.B. auf die Steinzeit und nehmen die Veränderungen in der Lebensweise der Menschen in der **Jungsteinzeit** besonders unter die Lupe. Die Meisterwerke der **Kunst der alten Griechen und Römer** und deren Materialien stehen ebenfalls auf dem Programm. Seht selbst welche Fundstücke und Kunstwerke wir euch vorstellen! In einer eigenen Werkstation bei den jeweiligen Kursen könnt ihr selbst künstlerisch tätig sein!

Mit dem Workshop „**Faszination Ötzi**“ kommen wir (an anderen Wochentagen) auch an eure Schule und stellen euch die Fund- und Forschungsgeschichte sowie die neuesten Forschungsergebnisse dieses sensationellen archäologischen Fundkomplexes vor.

Falls es euch nicht möglich sein sollte, am Dienstag oder Mittwoch vormittags das ATRIUM zu besuchen, bieten wir an anderen Tagen (nach Terminvereinbarung) die „**Kunstdetektive**“ im Museum am Innrain an. Was ist ein Kuros oder eine Kore? Wer hat die athletischen Figuren mit dem Hüftschwung erfunden? Kennst du antike Meister? Was erzählen uns die Statuen der Griechen und Römer über die Menschen damals und ihre Vorstellungen (z.B. über ihre Götterfamilie)?



KINDER UND JUGEND UND KINDER UND JUGEND

Die **Kinderuniversität am Wochenende** ist ein außerschulisches Bildungsangebot und bietet dir einmal im Monat die Gelegenheit, dich einzeln oder mit einem Freund/einer Freundin anzumelden, um mit uns auf den Spuren alter Kulturen zu wandeln. Heuer nehmen wir verschiedene Orte genauer unter die Lupe, die in der Antike von großer Bedeutung waren und uns heute noch faszinieren. Bestaune mit uns die dazugehörenden Kunstwerke in unserem Museum!

Abholende Eltern/Großeltern/Freunde sind im Anschluss an die jeweilige Veranstaltung herzlich zu einer kurzen Führung durch unser Programm eingeladen.

<p>Sa 26.01.2013 10.00-12.30 Uhr ATRIUM</p>	<p>Wer waren die Helden von Troja? Alle Menschen, die im antiken Griechenland lebten, kannten die Erzählungen vom Trojanischen Krieg, an dem nicht nur Menschen sondern auch Götter teilgenommen haben. Wer hat sie erzählt? Kennst du den Dichter Homer, dessen Verse uns heute noch faszinieren? Dieser Krieg wurde durch den Raub der schönsten Frau Griechenlands ausgelöst. Wer war diese Helena oder hast du von Menelaos, Paris, Agamemnon, Odysseus, Achill, Äneas, Hektor, Patroklos, etc. schon gehört? Was bedeuten die Begriffe „Achillesferse“ oder „Trojanisches Pferd“? Was ist ein „Trojaner“ heute? Bestaune mit uns die Kunstwerke im Museum, die von den blutigen Kämpfen erzählen.</p>
<p>Sa 23.02.2013 10.00-12.30 Uhr INNRAIN</p>	<p>Wer wollte in Olympia erster sein? Wo in Griechenland liegt dieser berühmte Ort, nach dem heute noch die Olympischen Spiele benannt sind? Seit wann gab es diese Wettkämpfe und wer wollte dort Sieger sein? Welche sportlichen Disziplinen gab es und wem zu Ehren wurden sie ausgetragen? Was gab es für Siegespreise? Welche Vorteile genoss ein „Olympiasieger“? Wir machen eine sportliche Zeitreise und entdecken athletische Figuren und das eine oder andere antike Sportgerät in unserem Museum.</p>
<p>Sa 16.03.2013 10.00-12.30 Uhr INNRAIN</p>	<p>Delphi und was ist ein Orakel? Wo liegt dieser berühmte Ort, der über 1000 Jahre als „Nabel der Welt“ bezeichnet wurde? Was bedeutet das und was ist ein Orakel? Wer war Pythia? Warum wurden kostbare Schätze in dieses Heiligtum gespendet? Wer hat diese Stätte wiederentdeckt und ausgegraben? Was für Bauten und Funde kamen zutage? Wir haben Spielstationen zum Thema vorbereitet und vielleicht gelingt uns auch die eine oder andere Weissagung!</p>
<p>Sa 20.04.2013 10.00-12.30 Uhr ATRIUM</p>	<p>Wie lebte man unter Athenas Schutz in ihrer „Eulenstadt“? Welche antike Stadt wird als „Eulenstadt“ bezeichnet? Wie lebten dort die Menschen vor rund 2500 Jahren? Wie lebten vor allem die Kinder? Wie sah der Schulalltag aus? Was war dort anders als in Sparta? Was bedeutet Demokratie? Wer war Perikles? Welche berühmten Künstler schufen Meisterwerke, die uns heute noch gefallen? Was ist ein Tempel? Was wurde dort gemacht? Willst du deinen eigenen Tempel bauen und mit nach Hause nehmen?</p>
<p>Sa 25.05.2013 10.00-12.30 Uhr ATRIUM</p>	<p>Wann und warum versank Pompeji im Ascheregen? Kaum eine Stadt der römischen Antike ist so gut erforscht wie Pompeji. Wo in Italien liegt sie? Was passierte dort im Sommer des Jahres 79? Warum versank sie im Ascheregen? Was fanden die Archäologen hunderte Jahre später heraus? Welche verschiedenen Bauten und aufregenden Funde wurden entdeckt? Was sind Thermen? Was ist eine Palästra? Hat unser Institut auch an den Ausgrabungen dort teilgenommen?</p>
<p>Sa 15.06.2013 10.00-12.30 Uhr ATRIUM</p>	<p>Von Aguntum bis Veldidena – welche Römerschätze finden wir? Wann kamen die Römer nach Tirol? Was haben sie uns für Schätze hinterlassen? Weißt du, dass unser Institut die Ausgrabungen in der einzigen Römerstadt Tirols, in Aguntum, leitet? Was wurde alles entdeckt? Wann wurde die Römersiedlung im Gebirge zur Stadt erhoben? Was ist ein Atriumhaus? Welche Spuren der Römer finden wir auch in Innsbruck? Was ist ein Kastell? Wird immer noch gegraben?</p>
<p>Info und Anmeldung</p>	<p>Kostet? 4,50 Euro plus Materialkosten Anmeldung? wird erbeten, begrenzte Teilnehmerzahl Wer? Kinder 6-10 Jahre/ Jugendliche 11-15 Jahre</p>



FAMILIE FAMILIE FAMILIE FAMILIE FAMILIE

Für die Familie öffnet sich die >Schatztruhe< in Form einer **Kreativwerkstatt** und in Form eines **Workshops für Kinder zum Geburtstag**.

Die **Kreativwerkstatt** öffnet sich an drei Terminen zu je einem anderen Thema. Kinder, Jugendliche, Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Freunde, etc. sind eingeladen, mit uns in die Welt der Antike einzutauchen. Im Rahmen einer offenen Werkstatt über drei Stunden werden Spiel- und Werkstationen sowie Kunstgespräche in unserem Museum angeboten.

<p>Sa 15.12.2012 14.30-17.30 Uhr ATRIUM</p>	<p>Was ist/war ein Museum bzw. eine Bibliothek? Warst du schon einmal in einem Museum bzw. in einer Bibliothek? Heute hast du die Gelegenheit gleich beides zu besuchen. Möchtest du Papyrus, Pergament, Wachstafeln oder das kleinste Buch der Welt einmal in Händen halten? Oder dein eigenes Museum mit nach Hause nehmen? 14.40 Uhr: Den Auftakt bildet eine kurze Erlebnisreise in die Welt der Bibliotheken. Wir erzählen euch über die größten und wichtigsten Bibliotheken der Antike und was dort gesammelt wurde. Worauf wurde bei den alten Ägyptern, Römern und Griechen geschrieben? Kann man auf Tierhaut schreiben? Seit wann gibt es Bücher? Was sind heute die Aufgaben einer Bibliothek? 15.00 Uhr: kurze Führung von Mag. Dr. Barbara Unterberger (FB Atrium) für alle Interessierten durch die Räumlichkeiten der Fachbibliothek Atrium, einer von zehn Einrichtungen der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol. 15.00-17.00 Uhr: offene Werkstatt mit Spiel- und Werkstationen zum Thema. Kunstgespräche mit der Archäologin Mag. Elisabeth Rastbichler (Institut für Archäologien) zu Ausstellungsstücken in unserem Museum Innsbruck werden ebenfalls angeboten.</p>
<p>Sa 22.12.2012 14.30-17.30 Uhr ATRIUM</p>	<p>Wer regierte einst den griechischen Götterhimmel? Die Menschen im alten Griechenland glaubten, dass ihre Götter auf dem Berg Olymp thronen. Wie stellte man sich diese Gottheiten vor? Hatten sie Menschengestalt? Waren sie sterblich oder unsterblich? Gab es auch Halbgötter und Helden? Wen kennst du? Wie hieß der Göttervater? Warum schleuderte er Blitze oder verwandelte sich in einen weißen Stier? Das Leben der Göttinnen und Götter in der Antike war ziemlich aufregend. Tauch´ ein mit uns in die eine oder andere faszinierende Geschichte.</p>
<p>Di 26.03.2013 09.00-12.00 Uhr (Osterwoche) ATRIUM</p>	<p>Was ist ein Porträt? Wo tauchen die ersten auf und seit wann gibt es sie? Sahen die Menschen wirklich so aus wie sie dargestellt wurden? Was sind Mumienportraits oder Totenmasken? Warum hat man Porträts gemacht, was hatten sie für eine Funktion? Heute sind wir umgeben von solchen Bildern: in unserem eigenen Alltagsleben wie in der Werbung, in der Politik (auf Wahlplakaten), auf Münzen und Geldscheinen, auf Ausweisfotos, etc.... Wie gehen wir damit um? In der Antike gab es keine Fotografie. Aber in Gemälden, Skulpturen oder Plastiken sind uns Darstellungen von Menschen erhalten. Wie war das mit den</p>

	<p>(Selbst)darstellungen der römischen Kaiser und ihrer Familien? Wir zeigen dir in unserem Museum Bildnisse von berühmten alten Griechen und Römern. Nicht nur die Stilentwicklung wird besprochen, sondern wir hören auch spannende Geschichten aus dem Leben der Menschen, die dahinterstanden.</p> <p>09.00 Uhr: Einführung und Überblick, Mag. Elisabeth Rastbichler (Institut für Archäologien)</p> <p>09.20 Uhr: „gute Kaiser – schlechte Kaiser“, Dr. Sabine Fick (Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik)</p> <p>ab ca. 09.45/10.00 - 12.00 Uhr: offene Werkstatt und kreatives „Portrait-Gestalten“ mit Spiel- und Werkstationen zum Thema.</p>
Info und Anmeldung	<p>Kostet? 5,50 Euro inkl. Material für zwei Werkstücke (1 Euro Ermäßigung pro Geschwisterkind, Eltern frei)</p> <p>Anmeldung? wird erbeten, begrenzte TN</p> <p>Wer? Familien (0-99 J.)</p>



HAPPY BIRTHDAY HAPPY BIRTHDAY HAPPY BIRTHDAY HAPPY BIRTHDAY HAPPY

Kindergeburtstage feiern wir gerne mit euch! Sie finden im ATRIUM jeweils am Samstag (außer am Feiertag) statt und dauern zwei Schulstunden. Unsere Themen heuer sind: „**Wie lebten die Kinder im alten Griechenland, Ägypten oder gar in der Steinzeit?**“. Spielstationen erwarten dich und deine Freunde/Freundinnen. Wir basteln, hören spannende Geschichten und feiern gerne gemeinsam mit dir deinen Geburtstag. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

INDIVIDUELLE PROGRAMME



Menschen mit Behinderung sind bei den >Schatztruhe-Workshops< herzlich willkommen. An allen Veranstaltungen könnt ihr teilnehmen. Alle angeführten Themen können auf Wunsch individuell gestaltet werden. Gerne gehen wir auf deine Bedürfnisse ein. Mit allen Sinnen wirst du unser Museum erleben!

Wir graben Schätze aus unseren Sandkisten, wir haben Requisiten und Materialien, die ihr betasten dürft und in der jeweiligen Werkstatt unserer Programme könnt ihr euch als Künstler versuchen! Um ein kurzes Vorgespräch und um Terminvereinbarung wird gebeten.





>Schatztruhe<



Die >Schatztruhe< der Universität Innsbruck öffnet sich am Archäologischen Museum Innsbruck bereits das dritte Jahr mit verschiedensten museumspädagogischen Programmen. Die Kunstschatze werden in kreativer Art und Weise präsentiert, um dich für die Antike zu begeistern.

In mehreren Veranstaltungsreihen sind Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene herzlich eingeladen, sich in verschiedenste Themen aus dem Wissensschatz des Zentrums für Alte Kulturen zu vertiefen.

Wir arbeiten fantasievoll und in Kleingruppen. Wir vermitteln Kunst und Freude am Lernen. Wir zeigen dir, dass die Geschichten der Antike spannend sein können und Freude bereiten.

Wir freuen uns auf dich!

Elisabeth

Mag. Elisabeth Rastbichler
Wiss. Leitung und Koordination

und das

>Schatztruhe-Team<

Dipl. Geogr. Uschi Frisch, Mag. Claudia Holzhammer,
cand. phil. Christine Oberauer
Kerngruppe zur Kunst- und Kulturvermittlung

Infos und Anmeldungen

Tel.: +43-(0)512 507 37573 (Mo-Mi vormittags)

e-mail: schatztruhe@uibk.ac.at
<http://www.uibk.ac.at/schatztruhe/>

Archäologisches Museum Innsbruck
ATRIUM – Zentrum für Alte Kulturen
Langer Weg 11, 1. Stock, 6020 Innsbruck

>Schatztruhe< Programmübersicht Schuljahr 2012/2013

Kreativwerkstatt für Familien

Tag	Datum	Was	Wo	Wann
Sa	15.12.	Was ist/war ein Museum bzw. eine Bibliothek?	A	14:30-17:30
Sa	22.12.	Wer regierte einst den griechischen Götterhimmel?	A	14:30-17:30
Di	26.03.	Was ist ein Porträt?	A	09:00-12:00

Kinderuni Kinder- und Jugendkurse

Tag	Datum	Was	Wo	Wann
Sa	26.01.	Wer waren die Helden von Troja?	A	10:00-12:30
Sa	23.02.	Wer wollte in Olympia erster sein?	I	10:00-12:30
Sa	16.03.	Delphi und was ist ein Orakel?	I	10:00-12:30
Sa	20.04.	Wie lebte man unter Athenas Schutz in ihrer „Eulenstadt“?	A	10:00-12:30
Sa	25.05.	Wann und warum versank Pompeji im Ascheregen?	A	10:00-12:30
Sa	15.06.	Von Aguntum bis Veldidena – welche Römerschätze finden wir?	A	10:00-12:30

A (TRIUM, Langer Weg 11, A-6020 Innsbruck)
I (nnrain 52, 3. Stock, A-6020 Innsbruck)
Kinder 6–10 J. Jugend 11–15 J.
Familien 0–99 J.

Museumspädagogische Programme



Antike

Kunst

Kinder

Schuljahr
2012/2013



Faszination Jungsteinzeit

In dieser Epoche der Weltgeschichte, einer Zeit des Umbruchs in der Lebensweise, gelangen tolle Erfindungen. Welche kennst du? Was veränderte sich? Wirf mit uns einen Blick zurück. Du darfst auch nach altem Vorbild eigene Tongefäße herstellen (jeweils Di und Mi vormittags im Atrium).

„Ötzi“, der archäologische Sensationsfund aus dem Gletschereis, öffnet uns ein weiteres Fenster in das Leben unserer Vorfahren. Mit ihm kommen wir auch (an anderen Wochentagen) an deine Schule!

Marmor, Erz und Gips zerbricht, Liebe zur Antike nicht - Meisterwerke der griechischen Kunst

Kennst du die verschiedenen Materialien der antiken Statuen der Griechen und Römer? Wie arbeiteten einst die Marmorbildhauer und Erzgießer? Was gab es für Werkzeuge und Techniken? Wie sah es in einer antiken Bronzegießerei aus? Wozu verwendete man Gips? Möchtest du dich selbst einmal als „Gipskünstler“ versuchen?

Dieser Workshop findet ausschließlich im Atrium jeweils Di und Mi vormittags statt!

Wer? Kinder und Jugendliche von 4-18 J.
Wann? Termine nach Vereinbarung
Dauer? 2 Schulstunden
Kostet? 3,50 Euro inklusive Material



Antike – Kunst – Kinder

Kinderuniversität am Wochenende

Kinder und Jugendliche von 6–15 Jahren begeben sich einmal im Monat auf eine Spurensuche nach Schätzen aus längst vergangenen Zeiten und Kulturen. In diesem Jahr nehmen wir verschiedene Orte genauer unter die Lupe, die in der Antike von großer Bedeutung waren. Sie faszinieren uns heute noch! Bestaune mit uns die dazugehörigen Kunstwerke in unserem Museum.

Wann und was? siehe Programmübersicht
Dauer? 2,5 Stunden
Kostet? 4,50 Euro plus Materialkosten

Im Anschluss an die Veranstaltungen sind alle abholenden Eltern/Großeltern/Freunde zu einer kurzen Führung durch unsere Programme eingeladen.

Individuelle Programme

Menschen mit Behinderung sind bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen. Alle angeführten Themen können auf Wunsch individuell gestaltet und als Workshops mit Werk- und Spielstationen gebucht werden. Gerne gehen wir auf deine Bedürfnisse ein. Mit allen Sinnen wirst du unser Museum erleben!

Um ein kurzes Vorgespräch und um Terminvereinbarung wird gebeten.

Antike – Kunst – Kinder

Kreativwerkstatt

Die gesamte Familie ist eingeladen, gemeinsam mit uns in die Welt der Antike einzutauchen. Wir zeichnen, malen, formen. Werk- und Spielstationen für die Kleinen warten ebenso auf euch wie Kunstgespräche für alle Interessierten.

Wann und was? siehe Programmübersicht
Details? siehe Homepage
Dauer? offene Werkstatt über 3 Stunden
Kostet? 5,50 Euro pro Kind (1 Euro Ermäßigung pro Geschwisterkind, Eltern frei) inklusive Material für zwei Werkstücke

Kindergeburtstag

Wie lebten die Kinder im alten Griechenland, Ägypten oder gar in der Steinzeit? Spielstationen erwarten dich und deine Freunde. Wir basteln, hören spannende Geschichten und feiern gemeinsam deinen Geburtstag!

Wann und wo? Termine nach Vereinbarung (im Atrium jeweils samstags)

Wir danken für die Zusammenarbeit und Unterstützung:



Dekanat der Phil.-Hist. Fakultät
Institut für Archäologien
Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol



Idee, Konzeption, Gestaltung: Mag. Elisabeth Rastbichler
Umsetzung, Layout: Mag. Veronika Sossau
Fotonachweis: >Schatztruhe<, Universität Innsbruck

Antike – Kunst – Kinder